

A photograph of a modern building with a glass and metal facade, featuring a grid of windows and balconies.

MICROSOFT DYNAMICS LÖSUNGEN FÜR DAS IMMOBILIENMANAGEMENT

Geldfluss-Darstellung

Art: Ablaufbeschreibung RELion 6.1 CC

Zuständig QS/Doku: Dagmar Elsner
Im Auftrag der mse RELion GmbH

Stand: Februar 2011



Copyright © 2010 mse RELion GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument/E-Book dient nur zu Informationszwecken. Die nachfolgend beschriebenen Leistungen stellen den zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments verfügbaren Funktionsumfang der Software dar. Der Funktionsumfang setzt sich aus einzelnen Modul- und User-Lizenzen zusammen, die zum Teil aufeinander aufbauen und neben dem Grundpaket zum Teil optional zur Verfügung stehen. Dieses E-Book ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der mse RELion GmbH vorbehalten. Die Übersetzung, die Vervielfältigung oder die Verbreitung, im Ganzen oder in Teilen ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der mse RELion GmbH gestattet. Die mse RELion GmbH übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit, für die Fehlerfreiheit, für die Aktualität, für die Kontinuität und für die Eignung dieses E-Books zu dem von dem Verwender vorausgesetzten Zweck. Die Haftung der mse RELion GmbH ist, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Personenschäden, ausgeschlossen. Alle in diesem Werk enthaltenen Namen oder Bezeichnungen können Marken der jeweiligen Rechteinhaber sein, die markenrechtlich geschützt sein können. Die Wiedergabe von Marken in diesem Werk berechtigen nicht zu der Annahme, dass diese frei und von jedermann verwendet werden dürfen. Microsoft, Great Plains, Dynamics NAV, Apertum, Axapta, Attain, Excel und Outlook sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation oder Great Plains in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Inhaltsverzeichnis

Zielgruppen	2
Einführung	2
1. Einrichtung	3
2. Verarbeitung	3
Erstellen von Obligoposten	4
Felder der Tabelle Obligoposten	5
Erstellen von Geldflussposten	6
Felder der Tabelle Geldflussposten	7
Details zu Obligo- und Geldflussposten	8
3. Prozesse mit Sonderbehandlung	9
Der Report „Skonto rückrechnen“	9
Der Report „Nicht anrechenbare Vorsteuer berechnen“	10
UVA Buchen	11
4. Auswertung der Obligo- / Geldflussposten	11
5. Ausschlüsse	13

Zielgruppen

Die Zielgruppen dieser Ablaufbeschreibung sind:

- Erfahrene Anwender in der Buchhaltung
- Consultants, die die RELion-Buchhaltung beim Kunden einführen
- Consultants, die dieses Modul in einer laufenden Buchhaltung beim Kunden einführen

Einführung

Objekte können sollversteuernd gebucht werden. Die Geldfluss-Darstellung ermöglicht die aufwands- und erlösbezogene Darstellung der Geldbewegungen zu einem beliebigen Zeitpunkt. Diese Werte werden nicht anonym berechnet, sondern auf der Grundlage von Obligoposten und Geldflussposten, die laufend mitgebucht werden, ausgewertet. Die Auswertung erfolgt über das Fibu-Kontenschema.

Anforderungen an das Modul Geldfluss Darstellung

- Es soll aus einer Bilanz eine Einnahmen / Ausgabenrechnung (§4 Absatz 3 EStG) erstellt werden können
- Abbildung der Zahlungsströme pro Bankkonto
- Sachkontenumbuchungen können in der Geldflussdarstellung (E/A Rechnung) ausgewiesen werden
- Verrechnungen zwischen Rechnung und Gutschrift auch in der Geldflussdarstellung (E/A Rechnung)
- Auswertung kann über Kontenschemata flexibel gestaltet werden
- Darstellung aller Umbuchungen zwischen Bankkonten
- Möglichkeit zur Darstellung erwarteter Zahlungen als Vorausschau

Auswertung

- Bank – Auswertung für ein oder „n“ Bankkonten
- ZE/Mandat – Auswertung für ein oder „n“ Mandate
- Objekt – Auswertung für ein oder „n“ Objekte
- Debitoren/Kreditoren/Bank/Sach-/Objekt – Kontoauszüge (Nach definition im 1. Projekt)

Abstimmung

- Bankkonten – müssen abzustimmen sein
- Bankposten – Bankbuchungen mit Geldflussdarstellung (E/A Rechnung)
- Debitor – Zahlung/Verrechnung mit Geldflussdarstellung (E/A Rechnung)
- Kreditor – Zahlung/Verrechnung mit Geldflussdarstellung (E/A Rechnung)
- Sachkonten – Gegenüberstellung Bilanz und Geldflussdarstellung (E/A Rechnung)
- Objektkonten – Gegenüberstellung Bilanz und Geldflussdarstellung (E/A Rechnung)

Restriktionen Voraussetzungen

- Der gesamte Mandant muss Steuerungsart *Sollversteuerung* sein.
- „RE Einrichtung“. Belegart prüfen muss Ja sein.
- Bei einer laufenden Buchhaltung müssen für das bestehende Buchwerk nachträglich Obligo- und Geldflussposten gebildet werden.
- UVA erfolgt nach Buchwerk nicht nach Geldflussdarstellung
- Die UVA muss abgeschlossen, gebucht und es muss der Kreditorenposten erstellt werden.
- GdpdU erfolgt nach Buchwerk nicht nach Geldflussdarstellung
- Bei Sachkontenumbuchungen die in der Geldflussdarstellung abgebildet werden sollen muss über ein virtuelles Bankkonto gebucht werden.

ACHTUNG

Für Geldfluss oder für eine spätere Übernahme eines Buchwerks sind folgende Punkte zu beachten.

- Das Objektkonto der Bank muss RE-Kontogruppe *Giro* sein
- Debitoren immer mit Belegart buchen
- Kreditoren immer mit Belegart buchen
- Bankbuchungen nur über das Bankkonto (nicht direkt auf das Bank-Sachkonto)
- UVA Abrechnung und Buchung - immer mit Kreditorenposten
- Nicht abzugsberechtigte VSt. an Aufwand ist zu empfehlen
- Skonto Rückbuchung an Aufwand ist zu empfehlen
- RE-Kontogruppe für alle Objektkonten ist zu empfehlen

1. Einrichtung

Um die Geldflussrechnung zu aktivieren muss in der *RE-Einrichtung*, Register *Buchung* im Feld *Geldfluss aktivieren* der Haken gesetzt werden.

ACHTUNG

Vorher muss zwingend der Haken im Feld *Belegart prüfen* gesetzt werden. Dieser bewirkt, dass keine Personenbuchung ohne Belegart vorgenommen werden kann. Die Belegart wird zur Identifikation der jeweiligen Geldfluss-Bewegungen benötigt.

In der Geldfluss-Darstellung werden nur Objekte der Versteuerungsart „Sollbesteuerung“ berücksichtigt. Der Haken kann nicht gesetzt werden, wenn sich Istbesteuerungs-Objekte im Mandanten befinden!

Bei einer laufenden Buchhaltung müssen für das bestehende Buchwerk nachträglich Obligo- und Geldflussposten gebildet werden.

Bis alle Obligo- und Geldflussposten erstellt wurden muss sichergestellt werden, dass nicht gebucht wird. Für diese Konvertierung wurde die Stapelverarbeitung 5052500 *Konvertierung Geldfluss* entwickelt, der nicht im Menü eingebunden ist.

Bitte setzen Sie sich dazu mit Ihrem Fachberater in Verbindung.

2. Verarbeitung

Beim Buchen von Bankbuchungen, werden für jeden zur Bankbuchung gehörenden Sachposten Geldflussposten erstellt. Gibt es zum Zeitpunkt der Erstellung des Bankpostens bereits zugeordnete Geldflussposten aus einem im Workflow vorgelagerten Ausgleich, dann wird in diesen Geldflussposten die Nummer des Bankpostens hinterlegt und eine Gegenbuchung erzeugt.

Beim Erstellen von detaillierten Debitoren-/Kreditorenposten wird geprüft, ob ein Obligoposten dazu vorhanden ist. Wenn dem so ist, wird anteilig ein Geldflussposten gebildet und der Obligoposten bei Bedarf geöffnet bzw. geschlossen. Wenn kein Obligoposten aber ein „alter“ nicht stornierter Geldflussposten dazu vorhanden ist, dann wird eine Gegenbuchung dazu erstellt.

Resultiert der detaillierte Posten aus einem „Ausgleich aufheben“- Vorgang, dann wird auch der „Geld-

fluss-Ausgleich“ aufgehoben.

Da ein Debitoren- bzw. Kreditorenposten nur storniert werden kann, wenn der Ausgleich bereits aufgehoben ist, sind auch die Geldflussposten zum Zeitpunkt des Storno-Vorgangs bereits im Zuge des Ausgleich Aufhebens gegengebucht worden.

ACHTUNG

Prüfen Sie die Einrichtung der Bankkonten! Es sollten alle Banksammelkonten in der Einrichtung direktes Buchen auf das Sachkonto = nein haben.

Erstellen von Obligoposten

Obligoposten sind die Grundlage für die Erstellung der Geldflussposten. Ohne Obligoposten wird auch kein Geldflussposten erstellt.

Beim Buchen von Debitoren oder Kreditoren über Einkaufs- und Verkaufsbelege sowie über das Buchblatt mit den Belegarten *Rechnung*, *Gutschrift*, *Zinsrechnung* und *Mahngebühr* werden Obligoposten für jeden zur Buchung gehörenden Sachposten erstellt. Somit stellt der Obligoposten den erwarteten Geldfluss dar.

Bei Storno-Vorgängen werden die Obligoposten gegengebucht und als storniert gekennzeichnet.

Im folgenden Beispiel wurde eine Sollstellung für ein Mietverwaltungs-Objekt gebucht. Anschließend können die Obligoposten eingesehen werden, indem die *Bankkontokarte* der entsprechenden Objektbank geöffnet und auf den Lookup des Feldes Obligo im Register *RELion* geklickt wird.

608071 BK-Vorauszahlungen St. frei - Obligoposten													
Lfd. Nr.	Belegnr.	Datum Er...	Fälligkeit...	Buchung...	Zuständi...	E..	Objektnr.	Sachkont...	Objektko...	Abrechn...	Bankcode	P., Debitore...	F
1	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	600006	600000		BANK001	D..	00001	
3	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	608071	608071		BANK001	D..	00001	
5	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	600006	600000		BANK001	D..	00002	
7	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	608071	608071		BANK001	D..	00002	
9	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	600006	600000		BANK001	D..	00003	
11	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	608071	608071		BANK001	D..	00003	
13	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	600006	600000		BANK001	D..	00004	
15	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	608071	608071		BANK001	D..	00004	
17	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	600006	600000		BANK001	D..	00005	
19	MV10/00...	15.02.11	01.01.10	01.01.10 ZE MAYER	M..	OBJ001	608071	608071		BANK001	D..	00005	

Felder der Tabelle Obligoposten

Nachfolgend eine Beschreibung der Felder Tabelle *Obligoposten*. Die Werte der Felder werden automatisch vom System verwaltet und sind nicht editierbar.

Bezeichnung	Beschreibung
Lfd. Nr.	Num mer des Sachpostens – bei einer Stornierung – des Storno-postens
Belegnr.	Belegnum mer des Sachpostens
Datum Erstellung	Tagesdatum der Erstellung
Fälligkeitsdatum	Fälligkeitsdatum des Debitor-/Kreditorpostens
Buchungsdatum	Buchungsdatum des Sachpostens
Zuständigkeitseinheit	Zuständigkeitseinheit des Sachpostens
Eigentümer/Mieter	Eigentümer/Mieter-Kennzeichen des Sachpostens
Objektnr.	Objektnr. des Sachpostens
Sachkontonr.	Sachkontonum mer des Sachpostens
Objektkonto Nr.	Objektkonto Nr. des Sachpostens
Abrechnungskreis	Abrechnungskreis des Sachpostens
Bankcode	Bei Debitorposten zeigt dieses Feld den Bankcode der zum Bu-chungsdatum aktuellen Objektbank an. Bei Kreditorposten zeigt dieses Feld den Bankcode des, für die Zahlung ausgewählten, Objektbankkontos an. Wenn keine extra Bank für die Zahlung ausgewählt wurde wird die Objektbank zum Buchungsdatum angezeigt.
Personenart	Die Postenart verfügt über die Optionen <i>Debitor</i> und <i>Kreditor</i> . Je nach Buchungsvorgang zeigt das Feld die entsprechende Art.
Debitoren- /Kreditorennr.	Je nach Postenart zeigt dieses Feld die Debitoren- oder Kreditorennr. an.
Vertragsnr.	Ist der Debitor einem Vertrag zugeordnet, wird diese beim Posten mitgeführt.
Nettobetrag	Nettobetrag des Sachpostens
M wSt-Betrag	MwSt-Betrag des Sachpostens
Bruttobetrag	Der errechnete Bruttobetrag des Sachpostens.
M wSt %	Die errechneten MwSt % des Sachpostens.
Vorsteueranteil % bei Buchung	Vorsteueranteil % des Sachpostens bei Buchung.
M wSt.-Geschäftsbuchungsgruppe	MwSt.-Geschäftsbuchungsgruppe des Sachpostens.
Skontobetrag möglich	Der mögliche Skontobetrag errechnet aus dem Debitor- oder Kre-ditorposten.
Lfd. Nr. Bankposten	Wird vom System beim Ausgleich nachgetragen, wenn möglich.
Offen	Kennzeichnet die offenen Obligoposten. Das System ändert den Feldwert automatisch auf <i>Nein</i> , wenn der Ausgleich mit dem Geld-flussposten stattgefunden hat.
Sum me Geldflussposten	Der DrillDown des Feldes verweist auf die Geldflussposten, welche für den Ausgleich verwendet wurde.
Anzahl Geldflussposten Belege	Der DrillDown des Feldes verweist auf die Geldflussposten, welche

	für den Ausgleich verwendet wurden.
Globaler Dimensionscode 1	Dimensionscode des Sachposten
Globaler Dimensionscode 2	Dimensionscode des Sachposten
Storniert	Wird der Posten storniert, kennzeichnet das System den Posten automatisch.
Storniert durch Lfd. Nr.	Laufende Nummer des Stornopostens.

Erstellen von Geldflussposten

Beim Buchen von Bankbuchungen, werden für jeden zur Bankbuchung gehörenden Sachposten Geldflussposten erstellt.

Ebenso werden bei jedem Ausgleich von Debitoren- oder Kreditorenposten der *Belegarten Rechnung, Gutschrift, Zinsrechnung und Mahngebühr* Geldflussposten erstellt. Dazu werden die Angaben aus den zugehörigen Obligoposten in die Geldflussposten kopiert.

Beim Erstellen von detaillierten Debitoren-/Kreditorenposten vom Typ *Ausgleich* wird geprüft, ob ein Obligoposten dazu vorhanden ist. Wenn dem so ist, wird anteilig ein Geldflussposten gebildet und der Obligoposten bei Bedarf geöffnet bzw. geschlossen.

Resultiert der detaillierte Posten aus einem Ausgleich aufheben - Vorgang, dann wird auch der Geldfluss-Ausgleich aufgehoben. Es werden zum Datum zu dem der Ausgleich aufgehoben wird neue Geldflussposten gebucht und der Obligoposten wieder als offen gekennzeichnet.

Bei Storno-Vorgängen werden die Obligoposten gegengebucht und als storniert gekennzeichnet. Da ein Debitoren- bzw. Kreditorenposten nur storniert werden kann, wenn der Ausgleich bereits aufgehoben ist, sind auch die Geldflussposten zum Zeitpunkt des Storno-Vorgangs bereits im Zuge des Ausgleich aufhebens gegengebucht worden.

Im folgenden Beispiel wurde ein Lastschrifteinzug vorgenommen und gebucht, um die aus der Sollstellung resultierenden Forderungen auszugleichen. Dadurch hat das System automatisch Geldflussposten gebildet und mit den Obligoposten ausgeglichen. Die Geldflussposten können eingesehen werden, indem die *Bankkontokarte* der entsprechenden Objektbank geöffnet und auf den Lookup des Feldes Geldfluss im Register *RELion* geklickt wird.

The screenshot shows a software window titled "BANK001 St Spk Augsburg - Bankkontokarte". It has several tabs: "Allgemein", "Kommunikation", "Buchen", "Transfer", and "RELion". The "RELion" tab is selected, displaying a form with various input fields and a table. The table has two rows: "Obligo" with a value of "0,00" and "Geldfluss" with a value of "-8.310,00". The "Geldfluss" row is highlighted with a blue border. Other fields include "Zahlungsschlüssel-Typ", "Anzahl Zahlungsschlüssel", "Buch.-Blattvorlagenname", "Buch.-Blattname", "Kontonr. MT940-Import", "Bei Import ignorieren", "Saldo Interimskonto", "RE Absender Identifik...", "RE Empfänger Identifi...", and "Zugeordnete Objekte". At the bottom right, there are buttons for "Bankkonto" and "Hilfe".

600006 sonst. Mieten St. frei - Geldflussposten																			
ten	Belegnr.	Belegnu...	Datum Erstellung	Buchung...	Valuta Bankposten	Buchung...	Zuständi...	E... /...	Objektnr.	Sachkont...	Objektlo... Nr.	Bankcode	P... D.	P... D.	Debitore...	Vertragsnr.	Nettobetrag		
	11	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	31.01.10	31.01.10	01.01.10	ZE MAYER	M..	OB3001	608071	608071	BANK001	D..	12	00003	OB3001-...	-100,00	
▶	13	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	31.01.10	31.01.10	01.01.10	ZE MAYER	M..	OB3001	600006	600000	BANK...	D..	14	00004	OB3001-...	-650,00	
	15	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	31.01.10	31.01.10	01.01.10	ZE MAYER	M..	OB3001	608071	608071	BANK001	D..	16	00004	OB3001-...	-110,00	
	17	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	31.01.10	31.01.10	01.01.10	ZE MAYER	M..	OB3001	600006	600000	BANK001	D..	18	00005	OB3001-...	-780,00	
	19	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	31.01.10	31.01.10	01.01.10	ZE MAYER	M..	OB3001	608071	608071	BANK001	D..	20	00005	OB3001-...	-95,00	
	22	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	28.02.10	28.02.10	01.02.10	ZE MAYER	M..	OB3001	200000	200000	BANK001	D..	22	00001	OB3001-...	720,00	
	24	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	28.02.10	28.02.10	01.02.10	ZE MAYER	M..	OB3001	200000	200000	BANK001	D..	24	00001	OB3001-...	80,00	
	26	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	28.02.10	28.02.10	01.02.10	ZE MAYER	M..	OB3001	200000	200000	BANK001	D..	26	00002	OB3001-...	680,00	
	28	DSK0900...	MV10/00...	15.02.11	28.02.10	28.02.10	01.02.10	ZE MAYER	M..	OB3001	200000	200000	BANK001	D..	28	00002	OB3001-...	120,00	
51																			
Navigate																			
Hilfe																			

Felder der Tabelle Geldflussposten

Nachfolgend eine Beschreibung der Felder Tabelle *Geldflussposten*. Die Werte der Felder werden automatisch vom System verwaltet und sind nicht editierbar.

Bezeichnung	Beschreibung
Lfd. Nr.	Fortlaufende Nummer
Lfd. Nr. Sachposten	Laufende Nummer des Sachpostens
Belegnr.	Belegnummer des Sachpostens
Belegnummer-Rechnung/Obligoposten	Beleg-/Rechnungsnummer des Obligo-Sachpostens
Datum Erstellung	Tagesdatum
Valuta Bankposten	Valutadatum des Bankpostens
Buchungsdatum	Buchungsdatum des Sachpostens
Buchungsdatum-Rechnung/Obligoposten	Buchungsdatum des Obligo-Sachpostens
Zuständigkeitseinheit	Zuständigkeitseinheit des Sachpostens
Eigentümer/Mieter	Eigentümer/Mieter-Kennzeichen des Sachpostens
Objektnr.	Objektnummer des Sachpostens
Sachkontonr.	Sachkontonummer des Sachpostens
Objektkonto Nr.	Objektkonto Nr. des Sachpostens
Abrechnungskreis	Abrechnungskreis des Sachpostens
Bankcode	Bankcode des Bankpostens
Personenart	Die Personenart verfügt über die Optionen <i>Debitor</i> , <i>Kreditor</i> und <i>Unbekannt</i> . Je nach Buchungsvorgang zeigt das Feld die entsprechende Art.
Postennr. Debitor/Kreditor	Je nach Personenart verweist der Lookup des Feldes auf die Lfd. Nr. des Debitor- oder Kreditorpostens.
Debitoren-/Kreditorennr.	Je nach Personenart verweist der Lookup des Feldes auf die Debitoren-/Kreditorenr. bzw. die Herkunftsnr. des Sachpostens.
Vertragsnr.	Ist der Debitor einem Vertrag zugeordnet, wird diese beim Posten mitgeführt.
Nettobetrag	Nettobetrag des Sachpostens
MwSt-Betrag	MwSt-Betrag des Sachpostens
Bruttobetrag	Der errechnete Bruttobetrag des Sachpostens.
MwSt %	Die errechneten MwSt % des Sachpostens.
Vorsteueranteil % bei Buchung	Vorsteueranteil % des Sachpostens bei Buchung.
MwSt.-Geschäftsbuchungsgruppe	MwSt.-Geschäftsbuchungsgruppe des Sachpostens.
Skontobetrag	Der Skontobetrag errechnet aus dem Debitor- oder Kreditorposten.
Lfd. Nr. Bankposten	Wird vom System beim Ausgleich nachgetragen, wenn möglich.
Postennr. Obligoposten	Die Postennummer des Obligopostens. Der Lookup des Feldes verweist auf den entsprechenden Obligoposten.
Globaler Dimensionscode 1	Dimensionscode des Sachposten
Globaler Dimensionscode 2	Dimensionscode des Sachposten
Storniert	Wird der Posten storniert, kennzeichnet das System den Posten automatisch.
Storniert durch Lfd. Nr.	Laufende Nummer des Storno- bzw. Geldflusspostens.
Stornierter Posten Lfd. Nr.	Storno- bzw. Geldflussposten

Herkunft	Tabellennummer Bankposten oder Obligoposten bei Ausgleich
Ausgegl. Posten Lfd. Nr.	Lfd. Nr. des Detaillierten Debitoren-/Kreditorenpostens
Detaillierter CV Posten	Detaillierter Debitoren-/Kreditorenposten
Ausgleich aufgehoben	Wird der Ausgleich aufgehoben setzt das System hier automatisch ein Kennzeichen.
Ausgleich aufgehoben von Lfd. Nr.	Lfd. Nr. des Geldflusspostens

Details zu Obligo- und Geldflussposten

- In den oben aufgeführten Tabellen werden für die einzelnen Vorgänge die Herkunftstabellen für die Daten angegeben
- Erstellungsdatum ist immer Tagesdatum
- Beträge sind immer in Mandantenwährung
- Beträge in Obligoposten resultieren aus Sachposten
- Für Geldflussposten aus Bankbuchungen wird auch der Betrag im Sachposten herangezogen
- Bei Ausgleichsbuchungen wird aus Betrag im detaillierten Posten und Sachposten ein Faktor gebildet mit dem der Anteil der Zahlung für den Sachposten ermittelt wird und ins Verhältnis zum Betrag im Obligoposten gesetzt wird

ACHTUNG

Dadurch wird automatisch eine potentielle Fremdwährung mit umgerechnet. Allerdings wird es in Verbindung mit diesen anteiligen Faktor-Berechnungen Rundungsdifferenzen geben!

- Die Posten sind in der Navigate-Funktion berücksichtigt
- Obligo- und Geldflussposten sind als Flowfields im Sachkonto, Bankkonto und Objektkonto hinterlegt und können auf den Forms und Pages angesehen werden
- Auf dem Obligoposten werden der Summenbetrag und die Anzahl der zugeordneten Geldflussposten kalkuliert
- Im Kontenschema können die beiden Postenarten zusätzlich ausgewählt werden
- Ein Objektbezug wird nur geprüft um die Versteuerungsart und ggf. die Objektbank zu ermitteln. Die Objektinformation wird ansonsten ohne weitere Prüfung auf vorhandensein übernommen oder nicht.
- Jeder *Ausgleich/Ausgleich aufheben* erzeugt einen Geldflussposten, der mit dem Obligoposten verlinkt ist. Dadurch kann man auf dem Obligoposten sehen was an Zahlungen geflossen ist und den Restbetrag ermitteln.
- Änderungen vom Fälligkeitsdatum in Debitoren-/Kreditorenposten werden im Obligoposten nachgezogen.

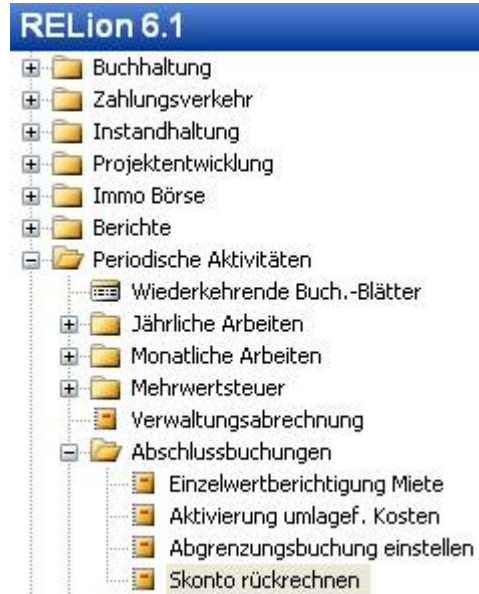
3. Prozesse mit Sonderbehandlung

Der Report „Skonto rückrechnen“

Der Report lässt sich im Navigationsbereich über die Ordner

Periodische Aktivitäten,
Abschlussbuchungen

öffnen.



Bei der Skontorückrechnung handelt es sich um eine Sachkontenumbuchung - Skontoerlöskonto an Aufwand.

Sachkontenumbuchungen werden in der Geldflussdarstellung nicht berücksichtigt. Um den Geldfluss für das Aufwands-/Ertragskonto komplett abbilden zu können werden bei der Skontorückbuchung ebenfalls Geldflussposten erzeugt.

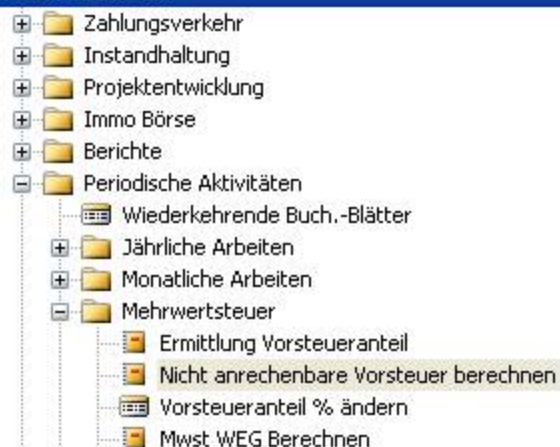
Der Report „Nicht anrechenbare Vorsteuer berechnen“

Der Report lässt sich im
Navigationsbereich
über die Ordner

Periodische Aktivitäten,
Mehrwertsteuer

öffnen.

RELion 6.1



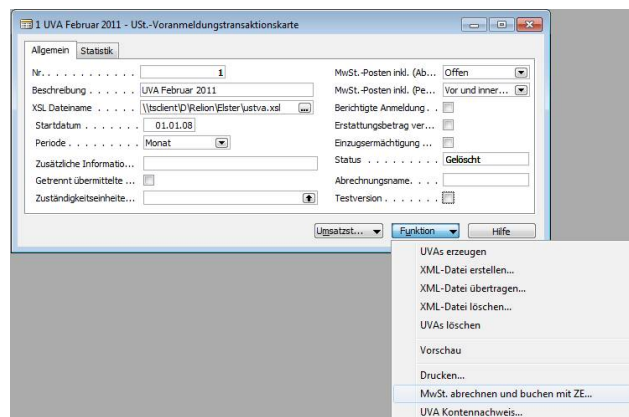
Bei der Buchung der nicht abzugsberechtigten Vorsteuer handelt es sich um eine Sachkontenumbuchung - Aufwand an Vorsteuerkonto.

Sachkontenumbuchungen werden in der Geldflussdarstellung nicht berücksichtigt. Um den Geldfluss für das Aufwands-/Ertragskonto komplett abbilden zu können werden bei der Buchung der nicht abzugsberechtigten Vorsteuer ebenfalls Obligo- und Geldflussposten erzeugt. Für die Erstellung des Obligopostens gelten die Angaben des Sachpostens. Um den Geldfluss so genau als möglich abbilden zu können kann das Buchungsdatum des Geldflusspostens separat angegeben werden. Dies sollte wenn möglich identisch mit dem Zahlungsposten des Finanzamtes sein.

UVA Buchen

Der Report lässt sich im Navigationsbereich über die Ordner

Periodische Aktivitäten,
Mehrwertsteuer,
ELSTER
USt.-Vor an m eldungs transaktionskarte
öffnen.



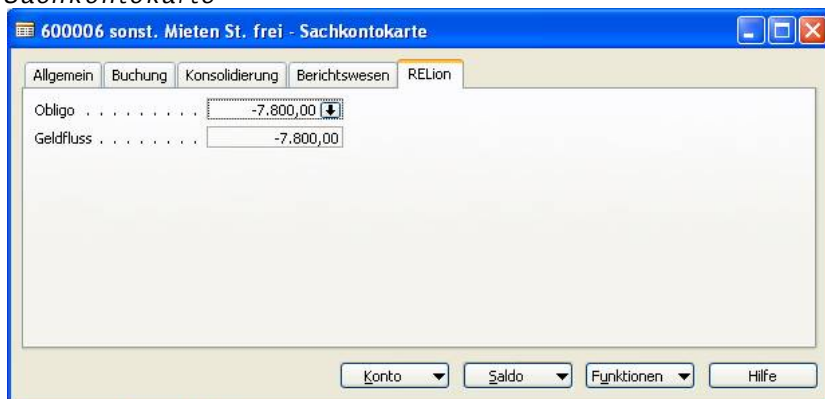
Über den Menüpunkt „MwSt. abrechnen und buchen mit ZE“ werden die Umsatz- und Vorsteuerkonten gegen das Zahllastkonten Finanzamt gebucht. Hierbei handelt es sich um eine Sachkontenumbuchung. Sachkontenumbuchungen werden in der Geldflussdarstellung nicht berücksichtigt.

Um den Geldfluss detailliert abbilden zu können werden beim buchen der UVA-Abrechnung ebenfalls Obligoposten erzeugt. Diese Obligoposten werden mit dem erstellten Kreditorenposten Finanzamt verbunden und bei Zahlung geschlossen. Auf Grundlage der Obligoposten werden somit die Geldflussposten gebildet. Dazu wird dem Kreditorenposten die FIBU-Journalnummer der UVA-Abrechnung übergeben. Diese Journalnummer wird bei der Zahlung zum Abschluss der Obligo- und Erstellung der Geldflussposten benötigt. Die Erstellung des Kreditorenpostens ist im Geldfluss zwingend erforderlich.

4. Auswertung der Obligo- / Geldflussposten

Obligo- und Geldflussposten sind an folgenden Stellen im System einsehbar:

Sachkontokarte



Bankkontokarte



Objektkontokarte

Mieter OBJ001 608071 - Objekt Konten Karte

Allgemein Buchung Sonstiges
 Eigentümer / Mieter : Mieter
 Objektnr. : OBJ001
 Kontonr. : 608071 Beschreibung Konto : BK-Vorauszahlungen St. frei
 Verwendung :
 Verteilungsart : Zeitantelig
 Verteilungscode :
 Bewegung : -1.010,00
 Saldo : -1.010,00
 Anzahl Zahlungsschlüssel : 0
 Rangfolge Zahlung : 61
 Beschreibung Verteilung :
 Obligo : -1.010,00
 Geldfluss : -1.010,00

Konto Hilfe

Fibukontenplan und in der Saldoanzeige

Kontenplan

Nr.	Name	G.. K..	Zusammenzä...	B.. G..	P..	Bewegung	Saldo	Obligo	Offene Obligos	Geldfluss
274900	Bankverrechnung (LEV, UEB)	B.. K..				8.810,00	8.810,00	0,00	0,00	8.810,00
299	Summe KKL 2	B.. B..	2..299			8.810,00	8.810,00	8.810,00	0,00	8.810,00
600006	sonst. Mieten St. frei	G.. K..		V.. R..	O..	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	0,00	-7.800,00
6009	Summe Mieten	G.. B..	600..6009			-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	0,00	-7.800,00
608071	BK-Vorauszahlungen St. frei	G.. K..		V.. R..	O..	-1.010,00	-1.010,00	-1.010,00	0,00	-1.010,00
6089	Summe BK / HK	G.. B..	6080..6089			-1.010,00	-1.010,00	-1.010,00	0,00	-1.010,00
69	Summe KKL 6	G.. B..	6..69			-8.810,00	-8.810,00	-8.810,00	0,00	-8.810,00

Konto Saldo Funktion Hilfe

Navigate

Navigate

Allgemein Externe Artikelverfolgung
 Belegnr. : DSK0900004
 Buchungsdatum : 28.02.10

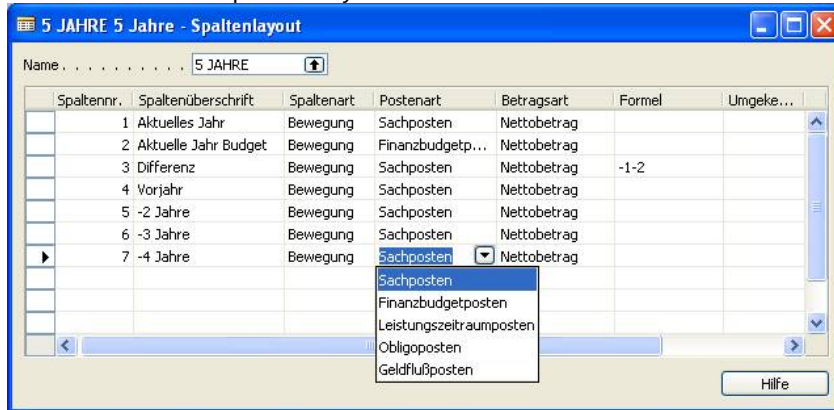
Herkunft

Belegart :
 Herkunftsart :
 Herkunftsnr. :
 Herkunftsnr. :

Tabellenname	Anzahl D...
Sachposten	6
Debitorenposten	5
Detaillierte Debitorenposten	20
Bankposten	1
RE Zahlungsposten	1
Geldflussposten	26

Suchen Anzeigen Drucken... Hilfe

Kontenschema-Spaltenlayout stehen die neuen Postenarten zur Auswahl



5. Ausschlüsse

Analyseansichtsposten werden für die beiden Postenarten *Obligoposten* und *Geldflussposten* nicht erstellt.

Eine Unterscheidung Einnahmen/Ausgaben in den Posten ist nicht möglich. Es besteht aber die Möglichkeit eine entsprechende Bilanz auf Basis der neuen Posten im Kontenschema aufzubauen. Aus dem Sachkonto geht inhaltlich hervor ob es sich um ein Einnahmen- oder Ausgabenkonto handelt. Dementsprechend kann die Bilanz im Kontenschema strukturiert werden.

Sachkontenumbuchungen werden nicht dargestellt (Ausnahme Skontorückbuchung nichtabzugsberechtigte VSt. UVA-Abschluss). Sie können dargestellt werden, wenn die Buchungen über ein fiktives Bankkonto transferiert werden.

Verrechnungen zwischen Rechnung und Gutschrift erfolgen über Postenausgleich und werden somit dargestellt. Sie werden aber nicht als Sonderfall gekennzeichnet und können somit nicht isoliert dargestellt werden.

Umbuchungen zwischen Bankkonten führen zu Geldflussposten, werden aber nicht separat gekennzeichnet. Eine isolierte Darstellung ist nicht möglich.

Eine Vorausschau erwarteter Zahlungen sind noch nicht definiert. Es ist aber möglich Reports zu generieren, die diese auf Basis der Postenstruktur ermitteln.

Bei einer nachträglichen Änderung von Belegen/Buchungen werden die Obligo-/ Geldflussposten nicht aktualisiert. Ausnahme ist das Fälligkeitsdatum dies wird auch im Obligoposten aktualisiert.

Ratenzahlung ist mit Geldfluss derzeit nicht möglich.

Verbuchung der Abrechnungsergebnisse ohne Belegart ist derzeit mit Geldfluss derzeit nicht möglich.